

TSG – SG Hofen/Hüttlingen 28 : 29

In einem torreichen Spiel sahen die Gastgeberinnen bis kurz vor Spielende wie der sichere Sieger aus. In den Schlussekunden wurde daraus aber noch eine unerwartete Niederlage. Zuversichtlich war die Mannschaft, die in der Ferienzeit eifrig trainiert hatte, ins Spiel gegangen. Bis zum Stand von 9:9 war das Spiel recht ausgeglichen, dann konnten die TSG-lerinnen die offene Deckung von Hofen besser nutzen und sich durch Tore vom Kreis und durch Gegenstöße bis zur Halbzeit auf 17:13 absetzen.

In der zweiten Spielhälfte ging der Spielfluss verloren. Zunächst konnte der 4-Tore –Vorsprung zwar noch bis zum 20 : 16 gehalten werden, dann hatte Giengen eine Schwächephase, und der Vorsprung schmolz auf 21 :20 zusammen. Danach waren die TSG-Mädchen wieder erfolgreicher und konnten ihren Vorsprung auf 26 : 23 ausbauen. In den letzten zehn Spielminuten aber wurde in der Abwehr zu wenig agiert, und so konnten die Gäste den Anschlusstreffer zum 27:26 und danach den Ausgleich erzielen. Mit einem Tor lagen nun die Gastgeber im Rückstand, als durch einen Gegenstoß der erneute Ausgleich gelang. Mit dem Unentschieden hatte man sich schon abgefunden, als die Gäste in den Schlussekunden auch noch den glücklichen Siegtreffer erzielten.

Es spielten: Leonie Krehl, Anna Heißwolf, Corinna Bosch, Ina Heißwolf, Daniela Hüsken, Laura Mattausch, Rebecca Jäger, Carla Gentner, Lara Möble, Clarissa Weiss.